



GELBER FIEBER

Lübbecke Nr. 8

Saison 2014/2015

Fanzeitschrift der Baden Lions



Mit hohem Tempo angreifen

Seit dem Wiederaufstieg 2008 positioniert sich der TuS N(ettelstedt)-Lübbecke relativ konstant in der Tabellenmitte. Klares Saisonziel ist, den zehnten Platz aus dem Vorjahr sowie das Punktekonto in der aktuellen Spielzeit zu verbessern. Ebenso sollen Spiele gegen vermeintlich schwächere Gegner erfolgreicher werden. In der vergangenen Saison wurden gegen die späteren Absteiger nur vier von zwölf Punkten erzielt.

Schon seit der Saisonvorbereitung ist für Trainer Dirk Beuchler ein hohes Tempo im Angriffsspiel wichtig. Erfolg brachte diese Strategie bisher vorrangig in den Auswärtsspielen der Liga. Vor heimischem Publikum gelang erst Mitte November der erste Erfolg. Im DHB-Pokal besiegten die Rot-Schwarzen den Ligakonkurrenten Bergischer HC deutlich mit 32:26, müssen im Achtelfinale nun beim amtierenden Deutschen Meister in Kiel antreten.

Im Sommer verließen vier Spieler die Mannschaft und vier neue sind seitdem zu integrieren: am Kreis Christian Klimek (TSG Ludwigshafen-Friesenheim) und



Löwen-Abwehr aufgepasst: Kreisläufer Frank Løke netzte bei seinem letzten Besuch in der SAP Arena 6 Mal ein.

Tomislav Huljina (HRK Karlovac, Kroatien), auf der Position Rückraum Mitte Niclas Pieczkowski (TuSEM Essen) und Rechtsaußen Richard Wöss (Bergischer HC). Derzeit müssen die Ostwestfalen jedoch verletzungsbedingt ohne den 24-jährigen Klimek, den Slowenen Ales Pavojc sowie Christian Dissinger (beide Rückraum links) auskommen.

„Wir geben in jedem Spiel immer alles“ versichert Neuzugang Tomislav Huljina und glaubt, dass die Mannschaft durch die Auswärtssiege an Sicherheit gewonnen hat. Sein Team sei „in der Abwehr wohl stärker geworden“ lobt Trainer Beuchler, der Ende der Neunziger selber für den TuS auf der Platte stand, besonders die stabile Deckung und die guten Leistungen von Torwart Nikola Blažičko. Auch unsere Löwen müssen heute wieder alles geben und sich durch die Deckung des Gegners kämpfen. Lautstark unterstützt von den Fans werden sie sicherlich dafür sorgen, dass Lübbecke dieses Mal auswärts nicht erfolgreich ist.

[sag]

GEMEINSAM SIND WIR STÄRKER – UND GELBER !



Es muss menschlich passen

Gelbfieber (GF): Hallo Mads, für jemanden aus dem hohen kalten Norden hast du eine ausgesprochen attraktive braune Hautfarbe. Wie kommt das?

Mads Mensah Larsen (MM): Das ist ganz einfach: Mein Vater ist aus Ghana und meine Mutter ist Dänin.

GF: Seit wann spielst du Handball?

MM: Begonnen habe ich schon mit fünf Jahren. Mit 14 wechselte ich von Holbæk Handbold nach Himmerlev und mit 17 bekam ich meinen ersten Profivertrag. Der Rest des Weges über Kopenhagen und Aalborg zu den Löwen ist dann ja sicher hinreichend bekannt.

GF: Du lebst jetzt in Heidelberg?

MM: Ja, ich habe eine Wohnung im selben Haus wie Harald (Reinkind) und Heidelberg ist eine tolle Stadt.

GF: Warum Heidelberg und nicht Mannheim, Kronau oder Rauenberg?

MM: Ich bin ein Stadtmensch und Niklas (Landin) wusste das. Er hat mir empfohlen nach Heidelberg zu ziehen und das war ein sehr guter Tipp.

GF: Du wohnst alleine?

MM: Ja, meine Freundin Cecilie (24) studiert noch ein Jahr Physiotherapie in Dänemark. Aber manchmal, am Wochenende, kommt sie mich besuchen und an Weihnachten fahre ich dann zu ihr nach Hause.

GF: Was machst du, wenn kein Training ist und ihr nicht auf Reisen seid?

MM: Am liebsten relaxe ich auf der Couch, spiele mit meiner PlayStation oder geh mal mit den Kollegen et-

was essen. Die Altstadt ist wunderschön und Heidelberg bietet so viele tolle Lokale wie zum Beispiel das Da Vinci oder die Urban Kitchen.

GF: Wo warst du zuletzt im Urlaub?

MM: Im vergangenen Jahr war ich in Barcelona. Die Jahre davor habe ich bereits Rom und Griechenland besucht. Am liebsten mache ich aber Strandurlaub.



Mads erfährt auf Fuerteventura vom Insolvenzverfahren der AG Kopenhagen.

GF: Welche Musik läuft bei dir?

MM: Im Moment am liebsten Nephew. Das ist eine dänische Rockgruppe aus Århus. Sonst gerne noch Michael Jackson und aktuelle Popmusik

GF: Wie läuft's mit der deutschen Sprache?

MM: Harald und ich haben zweimal die Woche gemeinsam Deutschunterricht. Die Grammatik ist zwar leicht zu verstehen, aber sehr schwer anzuwenden. Die gleiche Sprache zu sprechen ist aber sehr wichtig für eine Mannschaft und deshalb bleibe ich dran und es wird von Woche zu Woche besser.

GF: Im Spiel erhältst du bereits etliche Einsatzzeiten. Bist du auch emotional angekommen?

MM: Es war hier wirklich sehr einfach anzukommen! Ich könnte auch nie in einer Mannschaft spielen, in der man nur einen Job macht. Es muss einfach menschlich passen und man muss sich mögen. Ich fühle mich derzeit bei den Rhein-Neckar Löwen pudelwohl.

Genau das ist dem 23 jährigen auch anzusehen. Egal ob im Training, beim Spiel, im Fernsehinterview oder bei unserem Gespräch in Kronau – Mads ist einer der immer lacht, immer gute Laune hat und damit andere ansteckt. Dennoch betreibt er seinen Sport sehr ehrgeizig und mit großer Ernsthaftigkeit. Es ist einfach ein toller Typ dem wir bei den Löwen noch ganz viel Spaß und jede Menge Tore wünschen.

[jeb]



Mads und unser Hallensprecher Kevin – zwei gnadenlose Spaßvögel.



...Handball ist nicht alles!



Der Fanclub Baden Lions e.V. sammelt für die Ludwig-Guttmann Schule und das Kinderhospiz Sterntaler.

Hallo Baden Lions

Heute vor dem Spiel gegen TuS N-Lübbecke und am Samstag vor dem Champions-League-Spiel gegen MKB Veszprém findet die jährliche Spendenaktion der Baden Lions statt.

Wir dürfen wieder in den Umläufen der SAP-Arena Spenden für die Ludwig-Guttmann Schule in Kronau und das Kinderhospiz Sterntaler sammeln.

Danke für Eure Unterstützung.
Jeder Euro zählt !!

Vorstandschaft Baden Lions e.V.



Bilder von den verschiedenen Scheckübergaben.



Winterfeier usw.

Winterfeier

Samstag: 10. Januar 2015
findet die traditionelle
Baden-Lions-Winterfeier
im "Rosso" in der SAP Arena
statt.

Beginn 17.30 Uhr
Nach dem Länderspiel
Deutschland – Tschechien
Über zahlreiches Erscheinen
freut sich
die Vorstandschaft Baden-Lions e.V.

Anmeldungen bis zum 25.12.2014 per E-Mail an
bettina.schippl@freenet.de



Da im diesem Jahr keine Liga-Heimspiele mehr stattfinden:



Die Baden Lions und das
Gelbfieber-Team wünschen
allen Lesern eine schöne
Weihnachtszeit,
und einen

guten Start ins Jahr 2015!
Wir sehen uns wieder in der
Arena!!!



Die nächste geplante Laufveranstaltung des „Laufteams Baden Lions“

Das Jahresende möchten wir beim Silvesterlauf in
Schifferstadt ausklingen lassen.

Es gibt 10-km- (14:15 Uhr) und einen
5-km-Lauf (14:05 Uhr).

Hinterher ein gemütliches Beisammen-
sein in der Halle.

Wer Interesse hat, sollte sich rechtzeitig bei
peterjong@web.de melden.

Auch Zuschauer sind willkommen.



Beitrittserklärung: Download auf <http://www.baden-lions.de>
oder Mail an vorstandschaft@baden-lions.de

Kontakt

Baden Lions e.V. – Bettina Schippl
Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau
Bankverbindung:
Volksbank Bruhrain-Kraich-Hardt
Kto.Nr. 38.002.040
BLZ 663 916 00
St-Nr. 30074/50537
VR-Nr. 1304 beim Amtsgericht
Bruchsal

1. **Vorsitzende:** Bettina Schippl

2. **Vorsitzender:** Rainer Eder

Anschrift: Baden Lions
Im Sportzentrum 2
76709 Kronau

Mail: vorstandschaft@baden-lions.de

Internet

www.baden-lions.de und auf
Facebook Baden-Lions
Infos auch für NichtClubberer

Mit uns ON TOUR

Anmeldung für ausgeschriebene
Fahrten nur über Mail:
fanbus@baden-lions.de

GELBFIEBER.....

Herausgeber: Baden Lions e.V.

Anschrift:

Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau

Redaktion: Emely Schippl [es]
Bettina Schippl [bs]
Jörg Eberling [jeb]
Dennis Schmitt [ds]
Sandra Gross [sag]

Bilder:

Thomas Reinle [tr]
Michaela Cupryk [mc]
Emely Schippl [es]

Satz + Gestaltung: Peter de Jong

Formate: Druck +
Download auf baden-lions.de

Druck: KS Druck Kronau